Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Fotointern : digital imaging**

Band (Jahr): **12 (2005)**

Heft 15

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

www.theagency.ch

perfekt eingefangen
perfekt verewigt

FinePix

neu

FinePix S9500 – Die Digitalkamera der Höchstleistungen: höchste Auflösung (9,0 Mio. effektive Pixel, z.B. für Ausdrucke im Posterformat), höchste Empfindlichkeit (ISO 1600 bei voller Auflösung, z.B. für Aufnahmen im Dämmerlicht ohne Blitz), höchster Zoombereich (10,7fach, manuelle Bedienung für höchste Geschwindigkeit bei weniger Stromverbrauch), höchste Bildqualität dank revolutionärer «Real Photo Technology», höchste Flexibilität dank vielfältiger manueller Bildbeeinflussungsmöglichkeiten usw. Und dies erst noch zu einem wirklich höchst erstaunlichen Preis!

Der empfohlene Verkaufspreis inkl. zusätzlicher 256 MB CF-Card: Fr. 1169.– (inkl. MwSt.)

FUJINON	9,0 mio	1600 ISO	10,7x	Compact Flash™	xD	Microdrive™
QUALITÄTS-OPTIK	PIXEL EFFEKTIV	BEI VOLLER AUFLÖSUNG	OPTISCHES ZOOM	COMPACTFLASH	PICTURE CARD	MICRODRIVE

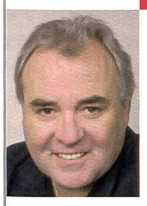
2 Jahre Original Garantie

FUJIFILM

Alle vorkommenden Produktnamen sind Handelsnamen oder eingetragene Warenzeichen der entsprechenden Hersteller.

Fujifilm. Das perfekte System für Ihre Fotos.
Digitalkameras, Kameras, Filme, Labor

VFS Verband Fotohandel Schweiz



Heiri Mächler
Präsident VFS

Die Lehrmeistertagung vom 7. September 2005

Bei strahlendem, heissem Wetter trafen sich nahezu 70 Ausbildner in der Berufsschule Zürich. Während rund vier Stunden referierte das Kantonale Amt, die Verantwortlichen der Berufsschule sowie des Verbandes und gaben Auskunft über Veränderungen und Neuheiten im neuen Beruf Fotofachmann/-frau.

Herr Stäheli vom Amt für Berufsbildung appellierte an die Vorbildfunktion der Berufsbildner und hob den Berufsstolz hervor. Das Leben fordere unsere Lehrlinge im Berufsleben aber auch in der Freizeit, wo beispielsweise freiwilliges Fotografieren auch während der Freizeit angeregt und gefördert werden soll.

Herr Maurer von der Berufsschule Zürich wies auf 1900 Lernende in der Schule in Zürich hin, und dass das lebenslange Lernen für uns alle immer wichtiger wird und deshalb die Weiterbildung ein wichtiges Ziel der Schule sei. Mit den auf Leitziel und Leistungsziel ausgerichteten «K»-Stufen über Wissen bis zur Beurteilung könne die Verantwortung dargelegt werden. Menschenkenntnisse würde man im Betrieb und nicht in der Schule lernen. Weiter wurden die Schnittstellen zwischen Betrieb, Schule und in den überbetrieblichen Kursen (üK) aufgezeigt und klar definiert. Die Schule erstellt einen Stoffplan, in dem ganz klar geregelt wird, wann und wie der theoretische Stoff vermittelt werden soll. Ein Modelllehrgang ist nicht mehr vorgesehen, wäre jedoch wünschenswert. «Wir von der Schule» so Maurer, «schätzen den guten Kontakt mit der Verbandsspitze».

Einer der Anwesenden wollte wissen, wie die Geschichte der Fotografie zum Zweck der Berufsbegeisterung vermittelt wird. Die Vermittlung des Stoffes wurde etwas geändert, wobei mehr Wert auf eine möglichst praxisbezogene Ausbildung gelegt wird. Herr Westermann referierte über die Auflistung der Stundeneinteilung des Schulstoffes. Es wird angestrebt, dass dieser an allen Schulen schweizweit gleich vermittelt wird. Es wird nach wie vor über Grundlagen – von der Lochkamera bis zu den Unfallgefahren – im ersten Quartal informiert, bis hin zur Computertechnik, wo es Freaks gibt, die grössere Kenntnisse im Hacken haben als wir. Herr Westermann stellte die einzelnen Quartale einzeln und übersichtlich dar. Besonders interessant erwiesen sich die Detailinformationen des dritten fachbezogenen Lehrjahres.

Frau Rigling referierte über die allgemeinbildenden Fächern in den verschiedenen Lehrjahren. «Es wird nicht mehr nach Lehrplan unterrichtet, sondern wir fördern vor allem die Sprachkompetenz: die jungen Leute sollen lernen selber zu referieren und selber mit verschiedenen Informationsquellen zu recherchieren.» Im Lernbereich Gesellschaft werden neun Bereiche aufgezeigt, unter anderem Recht, Konsum und Wirtschaft. Zum Schluss wurden einige Selbstvertiefungsarbeiten (SVA) vorgestellt und deren Bedeutung erläutert.

Alsdann ging es nach der Pause ans Eingemachte. Alex Mächler stellte die Koordinaten der verschiedenen Berufsfelder vor. Beni Basler, Markus Säuberli und ich stellten die neuen Qualifikation mit allen Details vor und Peter Schmid informierte über die überbetrieblichen Kurse. Alle Unterlagen sind übrigens auf unserer Homepage *www.fotohandel.ch* abrufbar.

Alles in allem war die Lehrmeistertagung ein gelungener und informativer Nachmittag. Besten Dank an die Organisatoren der Schule und der Sektion Zürich.

Heiri Mächler, Präsident

Heiri Mächler, 8630 Rüti, Tel. 055 240 1360, Fax -- 49 94, www.fotohandel.ch

Sony schliesst 11 Fabriken

Sony reduziert bis März 2008 weltweit ihre Belegschaft um über 10'000 Beschäftigte auf 140'00 Angestellte. Als weitere Sparmassnahme werden insgesamt 11 Werke geschlossen, d.h. von 65 Fabriken werden nur 54 weitergeführt. Sony will zudem ihre Diversifikationen abbauen und sich weltweit auf ihre drei Kerngeschäfte Elektronik, Videospiele und Unterhaltung konzentrieren.

OLYMPUS

Your Vision, Our Future

E-500 - digitale 8-Mio. Pixel Spiegelreflexkamera

Der speziell entwickelte Supersonic Wave Filter sorgt selbst in staubiger Umgebung dafür, dass während eines Objektivwechsels in die Kamera eindringende Verunreinigungen aus der Luft den Bildergebnissen nichts anhaben können. Dank der speziell für die digitale SLR-Fotografie konstruierten nahezu telezentrischen Optiken weisen die Fotos eine gleichmässige Schärfe und Helligkeit bis an die Bildränder auf. Das hoch auflösende, 6,4 cm grosse HyperCrystal LCD erhöht die Benutzerfreundlichkeit.

Für weitere Informationen stehen Ihnen unsere Gebietsverkaufsleiter und unser Verkaufsbüro gerne zur Verfügung.

Olympus Schweiz AG, Chriesbaumstr. 6, 8604 Volketswil, Tel.044 947 66 62, Fax 044 947 66 55 / www.olympus.ch

agenda: Veranstaltungen

Branchenveranstaltungen

bis 02.10.	Aarau	Messe für Heimkino und HDTV
05.10. - 09.10.	Barcelona	Sonimagfoto
20.10. - 22.10.	New York	Photo Plus

Galerien und Ausstellungen
Bereits eröffnet:

bis 08.10., Lichtensteig, Art Gallery Ryf, Hauptstrasse 11, «Wasser, Stein & Licht» Erich Dal Canton

bis 08.10., Zürich, semina rerum, Iréne Preiswerk, Cäcilienstrasse 3, «Paris» Andrea Good

bis 08.10., Zürich, Fördergalerie art one, Heinrichstrasse 235, «Wonderland»

bis 09.10., Winterthur, Fotomuseum, Grüzenstrasse 44+45, «Der Traum vom Ich, Der Traum von der Welt»

bis 09.10., Bern, Kornhausforum, Kornhausplatz 18, «Made of Light – Die Kunst von Licht und Architektur»

bis 09.10., Zürich, Galerie world@zurich, Toni-Areal, Förrlibuckstrasse 109, «Migration Baustelle Schweiz» Fotoausstellung

bis 09.10., Zürich, Daros Exhibitions, Löwenbräu-Areal, Limmatstrasse 268, «le parc lumière»

bis 15.10., Zürich, Flachpass-Bar im Letzigrundstadion, Baslerstrasse 5, «Celtic Glasgow schlugen wir», Fotos von Patrick Guggisberg

bis Mitte Oktober, Zürich, Galerie Wahrenberger, Breitenstrasse 82, «Pap Art Starfotokunst» David Koppel und John Kiki

bis 16.10., Genève, Centre pour l'Image Contemporaine, 5, rue du Temple, «Emmanuelle Antille»

bis 21.10., Aarau, Rathaus der Stadt Aarau, Rathausgasse 1, «Augenblick»

bis 22.10., Genève, Galerie Guy Bärtschi, 3a, rue du Vieux-Billard, «Marina Abramovic» Photographies et Objets Espace Galerie

bis 22.10., Zürich, Fabian & Claude Walter Galerie, Limmatstrasse 270, «swimming at south china beach» Uwe Wittwer

bis 22.10., Zürich, Massimo Collection, Rindermarkt 26, «New York» Max Bloch

bis 23.10., Bern, Schweizerisches Alpines Museum, Helvetiaplatz 4, «Der ewige Augenblick» Berg- und Reisefotografie von 1860 bis heute

bis 23.10., Zürich, Galerie Ursula Wiedenkeller, Neustadtgasse 2, «Fotobilder» Christine Aries

Ausstellungen neu:

01.10. – 26.02.06, Vevey, Schweizer Kameramuseum, «Michel Auer»

04.10. – 23.10., Luzern, Heiliggeist Kapelle, Hirschengraben 17a, «Philipp Marfurt»

15.10. – 19.02.06, Zürich, Museum für Gestaltung, Ausstellungsstr., «René Burri»

21.10. – 09.01.06, Bern, Tapis Rouge, Gurten-Park, Gurtenkulm, «Pledswortemotsparole» Fotoausstellung m-art

22.10. – 12.02.06, Winterthur, Fotomuseum, Grüzenstrasse 44+45, «Linea Di Confine» Transformationsprozess der Emilia Romagna

Weitere Daten im Internet:
www.fotoline.ch/info-foto